

Summerschool im Yale Myers Forest

»In den USA ist Forstwirtschaft Kahlschlagwirtschaft.« Dies ist der Standardsatz über die US-amerikanische Forstwirtschaft. Wie es tatsächlich um die Waldbewirtschaftung in den Neuenglandstaaten bestellt ist, erfuhren 15 Studierende der Forstwissenschaft und des Sustainable Resource Managements der TUM während einer erstmalig angebotenen Summerschool an der Yale University in Connecticut.

In mehreren Seminaren bereiteten sich die TUM-Studenten intensiv auf den Aufenthalt vor. In den USA angekommen, gab es für einen Tag die Möglichkeit, an der Yale University Vorlesungen zu besuchen und Einblicke in das Leben der »Yalies« zu bekommen. Die folgenden zehn Tage verbrachten die Studenten in einem der Universitätswälder, dem Yale Myers Forest. Hier erfuhren sie viel über die Geschichte der Landnutzung und die Besonderheiten der Waldbewirtschaftung in den Neuenglandstaaten. Hochinteressant waren die spannenden Forschungsansätze der Yale-Forstwissenschaftler für einen sachgerechten, nachhaltigen Umgang mit den hochdiversen Waldökosystemen, die vielfältige Funktionen erfüllen müssen. Die enorme Bedeutung des Rohstoffs Holz wurde bei der Besichtigung eines der größten Laubholzsäge-

werke in Neuengland sichtbar. Die Funktion des Waldes im Wasserschutz und seine technisch ausgefeilte Bewirtschaftung trat beim Besuch des Quabbin Wasserreservoirs, das den gesamten Großraum Boston mit Trinkwasser versorgt, zu Tage. Dabei steht die Erhöhung der Strukturvielfalt der Wälder im Mittelpunkt, um Schäden, beispielsweise durch einen Hurrikan, und somit eine Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität zu vermeiden.

Die Summerschool ist Teil der langjährigen engen Zusammenarbeit zwischen der Yale School of Forestry and Environmental Studies und der Studienfakultät für Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement am TUM-Wissenschaftszentrum Weihenstephan. Sie bot den TUM-Studierenden einerseits spannende Einblicke in das Studium an einer der renommiertesten Universitäten der Welt und andererseits einen umfassenden Überblick über die Waldbewirtschaftung in den Neuenglandstaaten der USA. Im Rahmen der engen Kooperation wird es auch in Zukunft gemeinsame Exkursionen und Veranstaltungen geben. 2008 findet eine gemeinsame Exkursion durch Deutschland, Österreich und Italien statt.

